

KHG Jazz-Jamsessions Infos für OrganisatorInnen



Du hast eine Jazzband und möchtest den Opener für eine KHG Jazz-Jamsession spielen?
Hier findest du wichtige Informationen:

Termin und Ablauf

Die Session startet üblicherweise um 21:00 h an einem Dienstagabend während der Vorlesungszeit (Wintersemester: Oktober-Jänner / Sommersemester: März-Juni). Mit deiner Band spielst du einen etwa 30 bis 45 Minuten langen „Opener“. Danach findet die eigentliche Jamsession statt, bei der alle Anwesenden mitspielen können.

Was wird von dir erwartet?

- Einen Termin für die Session vereinbaren mit: Mag.^a **Magdalena Steiner** BA, Bildungsreferentin der KHG, Mengerstraße 23, A-4040 Linz, Mobil: 0676/8776-3351, Festnetz: 0732/244011-4571, eMail: magdalena.steiner@dioezese-linz.at
- Damit der Termin auch im Semesterkalender steht und dadurch besser angekündigt wird, sollte er jeweils am Ende des vorangehenden Semesters vereinbart werden (d.h. im Juni für das Winter- und im Jänner für das Sommersemester).
- Einen Beschreibungstext nach folgendem Muster per eMail an Magdalena schicken:
*Musik im Jazzkeller: Jazz-Jamsession / Di. 12.01. / 21:00 / Jazzkeller
Mit: Anna Fuchsberger (vocal), Elisabeth Baumgartner (flute), Gerald Niederwimmer (trumpet), Clemens Pechstein (piano), Michael Schrank (bass) und Bernhard Strobl (drums)
Nach dem Opener wird den Abend über nach Herzenslust gejammt: Blues, Swing, Latin, Funk etc. – Zuhören, genießen, shaken und/oder auch selbst Instrument mitbringen und einsteigen!*
- Ihr bringt eure Instrumente (Schlagzeug, Keyboard), Verstärker (für Bass, Gitarre, Keyboard) und Notenpulte selbst mit und stellt Schlagzeug, Keyboard, Verstärker und Mikro für Gesangseinlagen sowie Notenpulte auch für die Session zur Verfügung.
- Richtwert für die Dauer der Session ist bis mindestens 24:00 h. Bitte plant ein, dass es auch später werden kann! Ab ca. 19:00 h (nach Absprache) könnt ihr mit Aufbau und Soundcheck beginnen.
- Aktive Unterstützung und Gestaltung der Session: darum kümmern, dass die Session am Laufen bleibt und keine zu großen Pausen entstehen; bei Bedarf Nummern vorschlagen und initiieren; interessierten Außenstehenden den Einstieg erleichtern (z.B. Gesangsnummer und Rhythmusgruppe für SängerIn zusammenstellen), ...
- Bewerbung der Session im eigenen Umfeld (eMail, SMS, Facebook, Flyer, Plakate, ...); Flyer und Plakate werden von der KHG entworfen und gedruckt und sind dort in digitaler als auch in gedruckter Form zum Verteilen bzw. Aufhängen erhältlich.

Was kannst du erwarten?

- Der Jazzkeller der KHG steht für die Session kostenlos zur Verfügung. Für sehr große Ensembles kann auch der große Saal im Keller verwendet werden.
- Es gibt im Jazzkeller eine Tonanlage, die für Gesangsverstärkung verwendet werden kann.
- Die Veranstaltung wird von der KHG beworben.
- Freie Getränke und Essen für die Mitwirkenden; Gage gibt es leider keine; Fahrtkostenzuschuss kann bei der KHG beantragt werden.
- Im Keller der KHG befindet sich die Heimbar, wo es Getränke und einfache Speisen zum Selbstkostenpreis gibt.

